

**Cölner Dombau-Lotterie.**

[5514.] Hauptgewinn: 100,000 Thlr. — 1 Gewinn zu 10,000 Thlr. — 1 Gewinn zu 5000 Thlr. — 5 Gewinne à 1000 Thlr. und für 30,000 Thlr. Kunstwerke.

Die Ziehung findet am 4. Sept. d. J. in Cöln statt. — Loose à 1 Thlr. baar debitiren **Max Cohen & Sohn** in Bonn.

[5515.] Alles von den Romanen „Zehn Jahre“ und „Magenta und Solferino“ im Jahre 1864 von den Firmen Louis Herschel und Herschel's Separat-Conto geliefert, laut Circular vom Decbr. 1864, auf mein Conto.

Berlin. **Carl Sigism. Liebrecht.**

[5516.] **Inserate**

in dem bei uns erscheinenden

**Rostocker Tageblatt,**  
(einer täglich erscheinenden Zeitung)  
à Petitzelle ½ Ngr,

und  
**Allgemeinen Mecklenburgischen Anzeiger**

der  
Landwirthschaftlichen Annalen des mecklenb. patriotischen Vereins,

à Petitzelle 1 Ngr,  
finden in Mecklenburg eine große Verbreitung, das Tageblatt namentlich auch in den Städten Rostock, Wismar und Güstrow. — Beilagen zu dem Tageblatt erbitten in 2000 Exemplaren, zu den Annalen in 1000 Exemplaren. Beilagegebühren 1 Ngr.

**Hinstorff'sche Hofbuchhandlung**  
in Wismar.

[5517.] Zu wirksamen Inseraten wird empfohlen der in Altstädten, St. St. Gallen, erscheinende

**Schweizerische General-Anzeiger,**

das größte, billigste und verbreitetste Blatt der Schweiz. Insertionsgebühr für die vier-spaltige Petitzelle 15 Centimen.

**Archiv für mikroskopische Anatomie,**

[5518.] hrsg. von **Max Schultze.**

Inserate für das erste Heft erbitten wir in längstens 3 Wochen.

**Max Cohen & Sohn** in Bonn.

[5519.] Wir empfehlen die in unserm Verlag erscheinende

**Crier'sche Zeitung,**

deren Abonnentenkreis sich bedeutend vermehrt hat und noch täglich zunimmt, zu literarischen Anzeigen (à 1 Ngr pro 4spalt. P. 3.) bestens und stellen die Beträge in laufende Rechnung. Auch literarische Beilagen mit unserer alleinigen Firma werden nach vorheriger Einsendung eines Probeabdrucks für die Stadt und nächste Umgegend gratis beigelegt.

Recensionen über neu erschienene Werke finden Aufnahme und erfolgen bei Einsendung eines Recensions-exemplars an die Redaction durch unsere Vermittelung. Politische Broschüren zu gleichem Zwecke werden, wenn möglich, direct franco pr. Kreuzband erbeten.

Trier. **Fr. Vink'sche Buchh.**

[5520.] Den Herren Verlegern von pädagogischen Werken und katholischer Theologie

empfehlen wir zur Ankündigung ihres Verlanges die in unserem Verlage erscheinende, bei dem Lehrerstande und der kathol. Geistlichkeit sehr verbreitete Quartalschrift

**Der Schulfreund**

herausgegeben von Pfr. J. H. Schmitz u. Reg.- u. Schulrath Dr. P. Kellner.

Insertionspreis pro durchlaufende Zeile 2 Ngr. Beilagegebühren (Auflage 1500) 2 Ngr. Trier. **Fr. Vink'sche Buchhandlung**  
Verlags-Conto.

[5521.] Den Herren Verlegern empfehlen sich als besonders wirksam für Inserate aller Art:

**Der Telegraph.** Grosses politisches Tage- und Unterhaltungsblatt. 7gesp. Petitzelle 1½ Ngr.

**Illustriertes Familien-Journal.** 4gesp. Nonpareillezeile 5 Ngr.

**Allgemeine Illustrierte Zeitung.** 4gesp. Nonpareillezeile 5 Ngr.

**Frankfurter Illustrierte Zeitung.** 4gesp. Nonpareillezeile 3 Ngr.

**Hamburg-Altonaer Illustrierte Zeitung.** 4gesp. Nonpareillezeile 3 Ngr.

**Illustriertes Wochenblatt.** 3gesp. Petitzelle 1 Ngr.

Inserate für vorstehende Zeitschriften können an A. H. Payne in Leipzig, Dresden, Wien, Berlin und Altona, an die Herren Haaseustein & Vogler in Hamburg, Jaeger'sche Buchhandlung und Otto Molien in Frankfurt a/M., H. Engler in Leipzig, sowie an alle Buchhandlungen gesandt werden. Beilagen werden 60,000 gegen eine Gebühr von 30 Ngr verbreitet.

[5522.] **Inserate**

in dem „Anzeiger“ der von mir debitirten

**Recensionen und Mittheilungen**  
über Theater und Musik

und der  
**Recensionen und Mittheilungen**  
über bildende Kunst

finden die zweckmässigste und erfolgreichste Verbreitung.

Bedingungen:

Für die 3gespaltene Zeile 5 kr. oe. W. = 1 Ngr.

Für die 2gespaltene Zeile 10 kr. oe. W. = 2 Ngr.

Für die ganzspaltige Zeile 15 kr. oe. W. = 3 Ngr.

Beilagen in 1200 Exemplaren berechne ich mit 3 fl. oe. W. = 2 Ngr excl. Stempel.

Die Beträge notire ich in Jahresrechnung und gewähre bei 30 fl. = 20 Ngr und darüber 5% Rabatt.

Zur Vermittelung von Recensions-exemplaren an die Redaction bin ich jederzeit bereit.

Wien. **Karl Czermak**  
(Expedition der Recensionen).

[5523.] Inserate in die **Zeitung des Vereins deutscher Eisenbahnverwaltungen**

(Auflage 1500) werden à 1½ Ngr pro Drittelpetitzelle aufgenommen; 1300 Beilagen in 4. (zu den nicht durch die Post bezogenen Expl.) werden für 2 Ngr beigelegt.

Inserate in die **Jahrbücher der k. k. Gesellschaft der Aerzte in Wien**

werden à 2½ Ngr pro durchlaufende Petitzelle angenommen.

Leipzig.

**J. C. Hinrichs'sche Buchh.**  
Sort.-Cto.

[5524.] Die in meinem Verlage erscheinende Zeitschrift

**Monatliche Mittheilungen**

für die Eltern der Schüler und für Freunde der Wiener evangelischen Schulen

bringt unter der Rubrik: „Pädagogische Literatur“ Besprechungen evangelisch-pädagogischer und populär-theologischer Bücher; ich bitte um Einsendung von Recensions-exemplaren.

Wien.

**E. J. Bartelmus.**

[5525.] Inserate für die mit Ausnahme der Sonn- und Festtage täglich erscheinende

**Dörptsche Zeitung,**

seit dem im Juli des vorigen Jahres erfolgten Aufhören des Dorpater Tageblatts das einzige politische Blatt hier selbst, werden prompt von mir besorgt und mit 1 Ngr für die dreispaltige Zeile in Jahresrechnung gestellt. — Beilagen mit meiner Firma in 600 Ex. werden mit 1 Ngr berechnet.

Dorpat, im März 1865.

**Th. Hoppe.**

[5526.] P. P.

Ich erlaube mir, Sie darauf aufmerksam zu machen, daß

**Inserate**

für den, Anfang Juni erscheinenden

**Nieritz Volkskalender**  
für 1866

bis spätestens 1. Mai 1865 in meinen Händen sein müssen.

Die Inseratgebühren für die durchlaufende Petitzelle betragen 6 Ngr bei einer Auflage von 17,000 Exemplaren.

Achtungsvoll

Leipzig, im Februar 1865.

**Georg Wigand.**

[5527.] Zu Inseraten

empfehle ich die Umschläge von:

**Neuber's Gartenmagazin.**

(Auflage 4000.)

**Littrow's Wunder des Himmels.**

(Continuation bis jetzt 1500.)

und berechne die durchlaufende Petitzelle mit 3 Ngr. Ich bin auch bereit zu changiren. Beilagen berechne ich pro 1000 mit 2 Ngr.

Stuttgart.

**Gustav Weise.**